

## Vorlage

für den  
öffentlichen Sitzungsteil

Gremium	Datum	Zuständigkeit
Ausschuss für Umwelt und Klimaschutz	29.08.2012	Kenntnisnahme

Tagesordnungs-Punkt	
	<b>Klimaschutz - Zwischenbericht</b>

### Vorbemerkungen:

Der Kreistag am 27.6.2011 beschlossen, den Klimaschutz im Rhein-Sieg-Kreis konsequent auszubauen. Diese Vorlage enthält einen Zwischenbericht zur Umsetzung des Beschlusses.

### Erläuterungen:

In dem o.g. Beschluss des Kreistags wurde die Verwaltung mit verschiedenen Aufgaben zum Ausbau des Klimaschutzes beauftragt.

Zur Zeit ist folgendes zu berichten:

#### 1. European Energy Award® (eea)

Ziel der Teilnahme am eea ist es, im Jahr 2015 eine Zertifizierung für die Durchführung von Klimaschutz- und Energieeffizienz-Maßnahmen zu erhalten.

Der Zuwendungsbescheid zur Förderung des eea® liegt seit dem 12.6.2012 vor. Mittlerweile wurde ein akkreditierter Berater, Herr Tippkötter, Fa. Infas Enermetric GmbH, beauftragt und die notwendige Vereinbarung mit der Energieagentur NRW zur Teilnahme am eea® abgeschlossen. Weiterhin wurde ein Lenkungsteam für das erforderliche Energieteam gegründet, in dem Frau Kreisdirektorin Heinze, Herr Ganseuer, Herr Schwarz und Herr Kötterheinrich als Leiter des Energieteams vertreten sind. Auf der Arbeitsebene wird es eine „großes Energieteam“ geben, dessen Mitglieder je nach Bedarf in die Arbeit einbezogen werden. Am 4.9.2012 wird dieses Energieteam seine Arbeit aufnehmen und mit der Ist-Analyse beginnen. Nach dem Vorliegen der Ist-Analyse Ende 2012 wird ein Arbeitsprogramm mit Klimaschutzmaßnahmen entwickelt, das dem Ausschuss für Umwelt- und Klimaschutz im Frühjahr 2013 zum Beschluss vorgelegt wird.

## 2. Ökoprofit:

ÖKOPROFIT® ist ein Beratungs- und Qualifizierungsprogramm, das Gewerbebetriebe jeder Art und Größe bei der Einführung und Verbesserung des betrieblichen Umweltmanagements unterstützt.

Im ÖKOPROFIT®-Einsteigerprogramm bearbeiten die Unternehmen alle für sie umweltrelevanten Themen: Möglichkeiten, den Energieverbrauch zu senken werden ebenso behandelt wie Fragestellungen des Umweltschutzes (Gefahrstoffe, Abwasser, Abfälle). Dies geschieht sowohl durch gemeinsame Workshops als auch durch einzelbetriebliche Beratungen, die erfahrene Umweltberaterinnen und -berater durchführen. Am Ende steht die öffentlichkeitswirksame Auszeichnung der teilnehmenden Betriebe als „ÖKOPROFIT®-Betrieb“.

ÖKOPROFIT wird mit 80 % vom Land bezuschusst. Weiterhin tragen die beteiligten Unternehmen die Kosten für die Beratung selbst. Im Jahr 2012 fallen für ÖKOPROFIT Lizenzgebühren in Höhe von **3920 €** an, die über das Budget des Umweltamtes gedeckt sind. 2013 und 2014 verbleibt für den Kreis ein Eigenanteil in Höhe von insgesamt **2500 €** zzgl. ggf. anfallender Bewirtungskosten für die Abschlussveranstaltung. Für die Teilnahme am Ökoprofit® ist die Beauftragung eines Gutachters durch die teilnehmende Stadt oder durch den teilnehmenden Landkreis erforderlich. Die Stadt Bonn nimmt derzeit bereits im dritten Jahr an ÖKOPROFIT® teil. Um auch den Betrieben im Rhein-Sieg-Kreis die Vorteile einer Teilnahme zu sichern, wurde in Abstimmung mit der Wirtschaftsförderung beschlossen, einen gemeinsamen Antrag für die Teilnahme an ÖKOPROFIT® zu stellen. Der Rhein-Sieg-Kreis und die Stadt Bonn akquirieren die teilnehmenden Unternehmen und koordinieren gemeinsam das Projekt und die abschließende Prüfung, ob die Unternehmen die Voraussetzungen für eine Auszeichnung erfüllen. Der beauftragte Gutachter führt die Workshops und die Beratungen in den Unternehmen durch. Falls der geplante Beginn des Projekts in diesem Jahr realisiert werden kann, wird der Abschluss im Frühjahr 2014 sein.

## 3. Regionale Energieagentur

Der Rhein-Sieg-Kreis hat die Mitgliedschaft in der Bonner Energieagentur e.V. beantragt, um die Durchführung von gemeinsamen Beratungsprojekten zu ermöglichen. Im nächsten Schritt sind Gespräche mit den Energieversorgern, der Verbraucherzentrale NRW, der Stadt Rheinbach und der Stadt Bonn zur Durchführung und Finanzierung von Pilotprojekten geplant.

## 4. Starthilfekonzert Elektromobilität

Die Arbeiten hierzu werden in einer separaten Vorlage erläutert.

## 5. Personalsituation

Die Umsetzung des Kreistagsbeschlusses vom 29.6.2011 erfolgt in der eigens gebildeten Arbeitsgruppe Klimaschutz innerhalb des technischen Umweltamtes. Mit knapp 1,5 Stellen

werden derzeit folgende Aufgaben betreut:

- Teilnahme am European Energy Award®
- Neuaufbau und Pflege eines Internetportals „Klimaschutz im Rhein-Sieg-Kreis“
- CO-2 Bilanzierung für den Rhein-Sieg-Kreis
- Prüfung der Möglichkeiten einer Energieberatungsagentur
- Teilnahme am Projekt „Ökoprofit“ gemeinsam mit der Stadt Bonn
- Entwicklung von Planungshilfen für Windenergienutzung im Rhein-Sieg-Kreis
- Entwicklung eines Starthilfekonzeptes Elektromobilität für die Region in Zusammenarbeit mit der Stadt Bonn
- Einrichtung eines „Runden Tisches „ zum Thema Klimaschutz zwecks Erfahrungs- und Informationsaustausch zwischen den kreisangehörigen Kommunen und dem Kreis

Nach ca. einem Jahr intensiver Arbeit an o.g. Aufgaben wird deutlich, dass der Zeitbedarf für die Aufgabenerledigung kontinuierlich zunimmt. Dies resultiert zum einen daraus, dass bei einigen Projekten die Startphase überwunden ist (z.B. European Energy Award®, Starthilfekonzept Elektromobilität, Erfahrungsaustausch mit den Kommunen) und die arbeitsintensiven Umsetzungsphasen beginnen.

Zum anderen hat sich herausgestellt, dass die Steuerung der einzelnen Tätigkeitsfelder innerhalb und außerhalb der Verwaltung entscheidend ist, um tatsächliche Erfolge erzielen zu können.

Die durch Umorganisation bzw. stellenneutral erreichten 1,5 Stellen werden perspektivisch nicht ausreichen, um in der AG Klimaschutz alle Anforderungen zu erfüllen. Der Fachbereich hat daher für das Jahr 2013 eine zusätzliche Fachkraftstelle angemeldet.